

INHALT

	Brief von Udo Lindenberg	9
	Vorwort	11
1	ZUR RICHTIGEN ZEIT AN DER RICHTIGEN STELLE Systemabsturz, zwei »Jugoslawen« in Ungarn und die Geburt eines politischen Musikfestivals	15
2	DA RUTSCHTE MIR DAS HERZ IN DIE HERUNTERGELASSENE HOSE Ein »futuristisches Gemälde«, ein Strauß Hundeblumen und finstere Geschichten aus dunklen Zeiten	26
3	WIE AUS EINEM PERFEKTEM TAG EIN ALBTRAUM WURDE Baseball-Schläger, Springerstiefel, eine Gerichts- verhandlung und ein Wiedersehen im Knast	40
4	ICH HABE DAS GLÜCK, EIN PRINZ ZU SEIN Roter Teppich, die Höhle des Löwen und die Erotik der Macht	54
5	WER DEN KOPF AUS DEM FENSTER HÄLT, WIRD GEFÖHNT Ein Fehler, die Folgen und der beste Tipp meiner Mutter	66

6	MANCHMAL ERSCRECKE ICH MICH VOR MIR SELBST	
	Drugs and Weapons, eine Reise nach Kuba und ein geklautes Fahrrad	73
7	ICH GLAUBE AN DIE LIEBE	
	Bibelrüstzeit, glibbriger Gulasch und ein letztes Gebet	79
8	HIER IST DAS ERSTE DEUTSCHE FERNSEHEN MIT DER TAGESSCHAU	
	Elternhaus, Jugendweihe, Konfirmation und der schönste Junge aus der DDR	87
9	WIR TRAUERN UM JIMI HENDRIX UND JANIS JOPLIN	
	Club 27 und die Friedliche Revolution	104
10	ÜBER NACHT POPSTAR	
	Annettes Hilfe, Rios Reis und Udos Underberg	121
11	DAS ENDE EINER FREUNDSCHAFT	
	Weltreisen mit dem Thomanerchor, Softpornos in Osaka und Vollrausch in Moskau	133
12	... UND FÜHRE UNS NICHT IN VERSUCHUNG	
	Großeltern, erste Liebe und das vorzeitige Ende als Chorknabe	146

13	37 – 38 – 39 – PFIRSICH	
	Die sinnlosesten achtzehn Monate meines Lebens	166
14	STASI IST NICHT GLEICH STASI	
	Vergeben und vergessen?	171
15	WIR DÜRFEN DIE ZUVERSICHT NICHT VERLIEREN	
	Gemeinsam an das Gute glauben	179
	Nachwort	195
	Bildlegenden	199